

Tabellen

Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen (Monatszahlen)

Kreis Mittelsachsen
September 2018





Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen - Ausbildungsstellenmarkt
Titel:	Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen
Region:	Kreis Mittelsachsen
Zeitreihe:	September 2018
Periodizität:	monatlich
Erstellungsdatum:	19.10.2018
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Nordostpark 100 90411 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	0911/179-8001
Fax:	0911/179-908001

Weitere statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen", Menüpunkt:Ausbildungsstellenmarkt https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Bewerber und Berufsausbildungsstellen, Nürnberg, September 2018

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Inhaltsverzeichnis

Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen sowie unversorgte Bewerber zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen

Kreis Mittelsachsen

Berichtsjahr: 2017 / 2018

September 2018

Tabelle

1. Gesamtübersicht

Bewerber für Berufsausbildungsstellen

2.1. nach dem Status der Ausbildungsuche und der Art des Verbleibs

2.2. Insgesamt

2.3. mit bekannter Alternative zum 30.9.

2.4. unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

2.5. nach Schulabgangsjahren

2.6. unversorgte Bewerber ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Ausländische Bewerber für Berufsausbildungsstellen

3.1. Insgesamt

3.2. mit bekannter Alternative zum 30.9.

3.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9.

Bewerber für Berufsausbildungsstellen in früheren Berichtsjahren

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungsuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

5. Status der Ausbildungsuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen

6.1. nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)

6.2. TOP 10 der Berufe

6.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen TOP 10 der Berufe

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Vergleich

7. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im regionalen Vergleich

8. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Agenturvergleich

Methodische Hinweise und Definitionen

Statistik - Infoseite



1. Gesamtübersicht

Kreis Mittelsachsen

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018	Veränderung gegenüber Vorjahr		2016 / 2017	2015 / 2016
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.823	25	1,4	1.798	1.623
versorgte Bewerber	1.766	16	0,9	1.750	1.596
einmündende Bewerber	1.176	37	3,2	1.139	989
andere ehemalige Bewerber	460	16	3,6	444	438
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	130	-37	-22,2	167	169
unversorgte Bewerber zum 30.9.	57	9	18,8	48	27
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.672	-7	-0,4	1.679	1.792
betriebliche Berufsausbildungsstellen	1.513	8	0,5	1.505	1.608
außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen	159	-15	-8,6	174	184
Bestand an unbesetzten Berufsausbildungsstellen im Monat	184	30	19,5	154	110
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,92			0,93	1,10
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	3,23			3,21	4,07

¹⁾ 1. Oktober bis 30. September des Folgejahres

2.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Kreis Mittelsachsen
2017 / 2018
September 2018

Art des Verbleibs	Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber		davon nach Status der Ausbildungssuche							
			einmündende Bewerber		andere ehemalige Bewerber		Bewerber mit Alternative zum 30.9.		unversorgte Bewerber	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	1.823	100,0	1.176	100,0	460	100,0	130	100,0	57	100,0
Schule/ Studium/ Praktikum	162	8,9	-	-	137	29,8	25	19,2	-	-
Schulbildung	99	5,4	-	-	83	18,0	16	12,3	-	-
Studium	29	1,6	-	-	27	5,9	*	*	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	11	0,6	-	-	10	2,2	*	*	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	21	1,2	-	-	17	3,7	4	3,1	-	-
Praktikum	*	*	-	-	-	-	*	*	-	-
Berufsausbildung	1.291	70,8	1.176	100,0	62	13,5	53	40,8	-	-
Berufsausbildung ungefördert	1.064	58,4	1.044	88,8	14	3,0	6	4,6	-	-
Berufsausbildung gefördert	227	12,5	132	11,2	48	10,4	47	36,2	-	-
Erwerbstätigkeit	52	2,9	-	-	41	8,9	11	8,5	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	41	2,3	-	-	28	6,1	13	10,0	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	*	*	-	-	*	*	-	-	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	39	2,1	-	-	26	5,7	13	10,0	-	-
Fördermaßnahmen	50	2,7	-	-	22	4,8	28	21,5	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	39	2,1	-	-	16	3,5	23	17,7	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	3	0,2	-	-	3	0,7	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	7	0,4	-	-	*	*	5	3,9	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	*	*	-	-	*	*	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	227	12,5	-	-	170	37,0	-	-	57	100,0
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	46	10,0	-	-	20	35,1
Veränderung zum Vorjahresmonat										
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Insgesamt	25	1,4	37	3,3	16	3,6	-37	-22,2	9	18,8
Schule/ Studium/ Praktikum	-47	-22,5	-	-	-11	-7,4	-36	-59,0	-	-
Schulbildung	-30	-23,3	-	-	-22	-21,0	-8	-33,3	-	-
Studium	-3	-9,4	-	-	*	*	-4	-66,7	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	*	*	-	-	5	100,0	-3	-75,0	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	-17	-44,7	-	-	5	41,7	-22	-84,6	-	-
Praktikum	*	*	-	-	-	-	*	*	-	-
Berufsausbildung	65	5,3	37	3,3	10	19,2	18	51,4	-	-
Berufsausbildung ungefördert	67	6,7	60	6,1	5	55,6	*	*	-	-
Berufsausbildung gefördert	-2	-0,9	-23	-14,8	5	11,6	16	51,6	-	-
Erwerbstätigkeit	-4	-7,1	-	-	7	20,6	-11	-50,0	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	-3	-6,8	-	-	*	*	-5	-27,8	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	-3	-7,1	-	-	-	-	-3	-18,8	-	-
Fördermaßnahmen	*	*	-	-	5	29,4	-3	-9,7	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	*	*	-	-	3	23,1	-1	-4,2	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	*	*	-	-	*	*	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	-2	-22,2	-	-	-1	-33,3	-1	-16,7	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	12	5,6	-	-	3	1,8	-	-	9	18,8
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	-16	-25,8	-	-	*	*

2.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen

 Kreis Mittelsachsen
 2017 / 2018
 September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	1.823	100,0	1.095	728	1.798	100,0	1.116	682	25	1,4
Alter										
15 Jahre und jünger	31	1,7	20	11	57	3,2	38	19	-26	-45,6
16 Jahre	521	28,6	309	212	521	29,0	338	183	-	-
17 Jahre	481	26,4	314	167	450	25,0	282	168	31	6,9
18 Jahre	281	15,4	156	125	290	16,1	157	133	-9	-3,1
19 Jahre	175	9,6	90	85	154	8,6	85	69	21	13,6
unter 20 Jahre	1.489	81,7	889	600	1.472	81,9	900	572	17	1,2
20 Jahre	98	5,4	61	37	96	5,3	66	30	*	*
21 Jahre	69	3,8	37	32	53	3,0	35	18	16	30,2
22 Jahre	48	2,6	34	14	46	2,6	23	23	*	*
23 Jahre	35	1,9	24	11	32	1,8	21	11	3	9,4
24 Jahre	19	1,0	12	7	23	1,3	15	8	-4	-17,4
unter 25 Jahre	1.758	96,4	1.057	701	1.722	95,8	1.060	662	36	2,1
25 Jahre und älter	65	3,6	38	27	76	4,2	56	20	-11	-14,5
Nationalität										
Deutsche	1.747	95,8	1.037	710	1.742	96,9	1.070	672	5	0,3
Ausländer	74	4,1	57	17	56	3,1	46	10	18	32,1
darunter Türken	*	*	*	*	*	*	*	-	*	*
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	38	2,1	23	15	38	2,1	25	13	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	252	13,8	145	107	245	13,6	157	88	7	2,9
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	45	2,5	24	21	45	2,5	27	18	-	-
Hauptschulabschluss	504	27,6	319	185	525	29,2	339	186	-21	-4,0
Realschulabschluss	887	48,7	542	345	821	45,7	519	302	66	8,0
Fachhochschulreife	77	4,2	28	49	101	5,6	44	57	-24	-23,8
Allgemeine Hochschulreife	192	10,5	104	88	192	10,7	110	82	-	-
Keine Angabe	118	6,5	78	40	114	6,3	77	37	4	3,5
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	1.231	67,5	759	472	1.195	66,5	754	441	36	3,0
Berufsbildende Schulen	504	27,6	276	228	514	28,6	301	213	-10	-1,9
Hochschulen und Akademien	69	3,8	49	20	71	4,0	48	23	-2	-2,8
Keine Angabe	15	0,8	9	6	13	0,7	11	*	*	*
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	1.183	64,9	723	460	1.192	66,3	754	438	-9	-0,8
in den Vorjahren	635	34,8	368	267	599	33,3	355	244	36	6,0
davon im Vorjahr	259	14,2	146	113	240	13,4	136	104	19	7,9
in früheren Jahren	376	20,6	222	154	359	20,0	219	140	17	4,7
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	5	0,3	4	*	7	0,4	7	-	-2	-28,6

2.3 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9.

 Kreis Mittelsachsen
 2017 / 2018
 September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	130	100,0	83	47	167	100,0	107	60	-37	-22,2
Alter										
15 Jahre und jünger	6	4,6	4	*	16	9,6	10	6	-10	-62,5
16 Jahre	32	24,6	20	12	42	25,2	26	16	-10	-23,8
17 Jahre	18	13,8	9	9	22	13,2	14	8	-4	-18,2
18 Jahre	25	19,2	17	8	26	15,6	14	12	-1	-3,8
19 Jahre	16	12,3	9	7	23	13,8	13	10	-7	-30,4
unter 20 Jahre	97	74,6	59	38	129	77,3	77	52	-32	-24,8
20 Jahre	12	9,2	10	*	7	4,2	4	3	5	71,4
21 Jahre	7	5,4	4	3	12	7,2	9	3	-5	-41,7
22 Jahre	3	2,3	*	*	4	2,4	4	-	-1	-25,0
23 Jahre	4	3,1	3	*	3	1,8	3	-	*	*
24 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
unter 25 Jahre	123	94,6	78	45	157	94,0	99	58	-34	-21,7
25 Jahre und älter	7	5,4	5	*	10	6,0	8	*	-3	-30,0
Nationalität										
Deutsche	121	93,1	76	45	154	92,2	95	59	-33	-21,4
Ausländer	9	6,9	7	*	13	7,8	12	*	-4	-30,8
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	10	7,7	8	*	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	44	33,9	27	17	24	14,4	14	10	20	83,3
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	10	7,7	5	5	3	1,8	*	*	7	233,3
Hauptschulabschluss	46	35,4	33	13	67	40,1	41	26	-21	-31,3
Realschulabschluss	43	33,1	26	17	57	34,1	34	23	-14	-24,6
Fachhochschulreife	*	*	*	-	4	2,4	*	*	-3	-75,0
Allgemeine Hochschulreife	15	11,5	10	5	25	15,0	20	5	-10	-40,0
Keine Angabe	15	11,5	8	7	11	6,6	8	3	4	36,4
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	77	59,2	47	30	83	49,7	50	33	-6	-7,2
Berufsbildende Schulen	44	33,9	29	15	68	40,7	42	26	-24	-35,3
Hochschulen und Akademien	8	6,2	6	*	13	7,8	12	*	-5	-38,5
Keine Angabe	*	*	*	-	3	1,8	3	-	-2	-66,7
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	63	48,5	40	23	110	65,9	72	38	-47	-42,7
in den Vorjahren	67	51,5	43	24	55	32,9	33	22	12	21,8
davon im Vorjahr	14	10,8	9	5	14	8,4	8	6	-	-
in früheren Jahren	53	40,8	34	19	41	24,6	25	16	12	29,3
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-



2.4 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

Kreis Mittelsachsen

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	57	100,0	33	24	48	100,0	27	21	9	18,8
Alter										
15 Jahre und jünger	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
16 Jahre	4	7,0	*	*	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	7	12,3	4	3	4	8,3	-	4	3	75,0
18 Jahre	7	12,3	4	3	12	25,0	6	6	-5	-41,7
19 Jahre	6	10,5	3	3	6	12,5	*	4	-	-
unter 20 Jahre	25	43,9	14	11	23	47,9	9	14	*	*
20 Jahre	6	10,5	3	3	8	16,7	6	*	-2	-25,0
21 Jahre	6	10,5	*	5	4	8,3	4	-	*	*
22 Jahre	5	8,8	4	*	3	6,3	*	*	*	*
23 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-
24 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	*	-	-
unter 25 Jahre	46	80,7	25	21	42	87,5	23	19	4	9,5
25 Jahre und älter	11	19,3	8	3	6	12,5	4	*	5	83,3
Nationalität										
Deutsche	50	87,7	28	22	47	97,9	26	21	3	6,4
Ausländer	7	12,3	5	*	*	*	*	-	6	600,0
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	6	10,5	*	4	5	10,4	3	*	*	*
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	-	*	*	*	-	*	-	-
Hauptschulabschluss	16	28,1	6	10	13	27,1	7	6	3	23,1
Realschulabschluss	15	26,3	10	5	8	16,7	3	5	7	87,5
Fachhochschulreife	3	5,3	*	*	8	16,7	5	3	-5	-62,5
Allgemeine Hochschulreife	22	38,6	15	7	14	29,2	10	4	8	57,1
Keine Angabe	-	-	-	-	4	8,3	*	*	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	31	54,4	16	15	16	33,3	6	10	15	93,8
Berufsbildende Schulen	13	22,8	9	4	22	45,8	12	10	-9	-40,9
Hochschulen und Akademien	13	22,8	8	5	8	16,7	7	*	5	62,5
Keine Angabe	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	26	45,6	16	10	25	52,1	13	12	*	*
in den Vorjahren	31	54,4	17	14	21	43,8	12	9	10	47,6
davon im Vorjahr	9	15,8	7	*	5	10,4	*	3	4	80,0
in früheren Jahren	22	38,6	10	12	16	33,3	10	6	6	37,5
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-

2.5 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach Schulabgangsjahren

Kreis Mittelsachsen
2017 / 2018
September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
							Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	1.823	1,4	1.183	-0,8	635	6,0	259	7,9	376	4,7	5	-28,6
Geschlecht												
Männlich	1.095	-1,9	723	-4,1	368	3,7	146	7,4	222	1,4	4	-42,9
Weiblich	728	6,7	460	5,0	267	9,4	113	8,7	154	10,0	*	*
Alter												
15 Jahre und jünger	31	-45,6	31	-45,6	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	521	0,0	503	-1,2	18	50,0	18	50,0	-	-	-	-
17 Jahre	481	6,9	401	8,1	80	2,6	72	-4,0	8	166,7	-	-
18 Jahre	281	-3,1	154	2,0	127	-8,0	79	-9,2	48	-5,9	-	-
19 Jahre	175	13,6	46	12,2	129	15,2	51	30,8	78	6,9	-	-
unter 20 Jahre	1.489	1,2	1.135	0,5	354	4,1	220	3,3	134	5,5	-	-
20 Jahre	98	2,1	20	11,1	77	1,3	10	0,0	67	1,5	*	*
21 Jahre	69	30,2	8	-57,9	59	73,5	12	200,0	47	56,7	*	*
22 Jahre	48	4,3	9	28,6	39	2,6	7	75,0	32	-5,9	-	-
23 Jahre	35	9,4	4	100,0	31	3,3	*	*	29	3,6	-	-
24 Jahre	19	-17,4	*	*	17	-10,5	3	0,0	14	-12,5	*	*
unter 25 Jahre	1.758	2,1	1.177	-0,2	577	7,5	254	7,6	323	7,3	4	-33,3
25 Jahre und älter	65	-14,5	6	-53,9	58	-6,5	5	25,0	53	-8,6	*	*
Nationalität												
Deutsche	1.747	0,3	1.150	-2,0	595	5,3	250	5,9	345	4,9	*	*
Ausländer	74	32,1	32	77,8	39	14,7	9	125,0	30	0,0	3	-25,0
darunter Türken	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	38	0,0	10	0,0	28	0,0	8	-38,5	20	33,3	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	252	2,9	62	-1,6	190	4,4	72	2,9	118	5,4	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	45	0,0	5	-37,5	40	8,1	16	0,0	24	14,3	-	-
Hauptschulabschluss	504	-4,0	263	-4,7	241	-3,2	91	3,4	150	-6,8	-	-
Realschulabschluss	887	8,0	718	9,5	169	2,4	70	11,1	99	-2,9	-	-
Fachhochschulreife	77	-23,8	65	-31,6	12	100,0	5	25,0	7	250,0	-	-
Allgemeine Hochschulreife	192	0,0	132	-15,9	60	71,4	28	100,0	32	52,4	-	-
Keine Angabe	118	3,5	-	-	113	5,6	49	-10,9	64	23,1	5	-28,6
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	1.231	3,0	883	4,6	348	-0,9	142	2,2	206	-2,8	-	-
Berufsbildende Schulen	504	-1,9	257	-14,1	247	14,9	100	13,6	147	15,8	-	-
Hochschulen und Akademien	69	-2,8	36	-25,0	33	43,5	15	36,4	18	50,0	-	-
Keine Angabe	15	15,4	4	0,0	6	0,0	*	*	5	0,0	5	-28,6



2.6 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Kreis Mittelsachsen

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
							Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	57	18,8	26	4,0	31	47,6	9	80,0	22	37,5	-	-
Geschlecht												
Männlich	33	22,2	16	23,1	17	41,7	7	250,0	10	0,0	-	-
Weiblich	24	14,3	10	-16,7	14	55,6	*	*	12	100,0	-	-
Alter												
15 Jahre und jünger	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	4	0,0	4	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	7	75,0	5	25,0	*	*	*	*	-	-	-	-
18 Jahre	7	-41,7	4	-55,6	3	0,0	*	*	*	*	-	-
19 Jahre	6	0,0	4	100,0	*	*	*	*	*	*	-	-
unter 20 Jahre	25	8,7	18	12,5	7	0,0	4	33,3	3	-25,0	-	-
20 Jahre	6	-25,0	*	*	5	25,0	*	*	3	-25,0	-	-
21 Jahre	6	50,0	*	*	4	100,0	*	*	3	200,0	-	-
22 Jahre	5	66,7	*	*	3	200,0	*	*	*	*	-	-
23 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-	-
24 Jahre	*	*	*	*	*	*	-	-	*	*	-	-
unter 25 Jahre	46	9,5	25	8,7	21	23,5	9	80,0	12	0,0	-	-
25 Jahre und älter	11	83,3	*	*	10	150,0	-	-	10	150,0	-	-
Nationalität												
Deutsche	50	6,4	24	-4,0	26	23,8	9	80,0	17	6,3	-	-
Ausländer	7	600,0	*	*	5	0,0	-	-	5	0,0	-	-
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	6	20,0	-	-	6	20,0	*	*	5	0,0	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
Hauptschulabschluss	16	23,1	8	60,0	8	0,0	*	*	7	0,0	-	-
Realschulabschluss	15	87,5	7	133,3	8	60,0	4	0,0	4	-20,0	-	-
Fachhochschulreife	3	-62,5	*	*	*	*	-	-	*	*	-	-
Allgemeine Hochschulreife	22	57,1	10	11,1	12	140,0	4	100,0	8	166,7	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	31	93,8	16	166,7	15	50,0	5	150,0	10	25,0	-	-
Berufsbildende Schulen	13	-40,9	4	-71,4	9	12,5	*	*	7	0,0	-	-
Hochschulen und Akademien	13	62,5	6	20,0	7	133,3	*	*	5	400,0	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



3.1 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen - Ausländische Bewerber

Kreis Mittelsachsen

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	74	100,0	57	17	56	100,0	46	10	18	32,1
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
16 Jahre	5	6,8	3	*	3	5,4	*	*	*	*
17 Jahre	6	8,1	5	*	3	5,4	*	*	3	100,0
18 Jahre	14	18,9	11	3	14	25,0	12	*	-	-
19 Jahre	12	16,2	9	3	4	7,1	4	-	8	200,0
unter 20 Jahre	37	50,0	28	9	25	44,6	19	6	12	48,0
20 Jahre	*	*	*	-	3	5,4	*	*	-1	-33,3
21 Jahre	6	8,1	3	3	4	7,1	4	-	*	*
22 Jahre	10	13,5	9	*	*	*	*	-	8	400,0
23 Jahre	*	*	*	-	6	10,7	6	-	-5	-83,3
24 Jahre	*	*	*	-	3	5,4	3	-	-2	-66,7
unter 25 Jahre	57	77,0	44	13	43	76,8	36	7	14	32,6
25 Jahre und älter	17	23,0	13	4	13	23,2	10	3	4	30,8
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	*	*	-	*	*	*	-	*	*	*
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	25	33,8	19	6	14	25,0	11	3	11	78,6
Realschulabschluss	16	21,6	13	3	13	23,2	10	3	3	23,1
Fachhochschulreife	-	-	-	-	3	5,4	*	*	-	-
Allgemeine Hochschulreife	21	28,4	14	7	14	25,0	11	3	7	50,0
Keine Angabe	11	14,9	11	-	12	21,4	12	-	-1	-8,3
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	37	50,0	25	12	26	46,4	20	6	11	42,3
Berufsbildende Schulen	22	29,7	21	*	16	28,6	14	*	6	37,5
Hochschulen und Akademien	11	14,9	7	4	8	14,3	7	*	3	37,5
Keine Angabe	4	5,4	4	-	4	7,1	4	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	32	43,2	25	7	18	32,1	12	6	14	77,8
in den Vorjahren	39	52,7	29	10	34	60,7	30	4	5	14,7
davon im Vorjahr	9	12,2	7	*	4	7,1	4	-	5	125,0
in früheren Jahren	30	40,5	22	8	30	53,6	26	4	-	-
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	3	4,0	3	-	4	7,1	4	-	-1	-25,0

3.2 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Kreis Mittelsachsen
2017 / 2018
September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	9	100,0	7	*	13	100,0	12	*	-4	-30,8
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	*	*	*	-	6	46,2	5	*	-5	-83,3
19 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	-	*	*
unter 20 Jahre	5	55,6	4	*	8	61,5	7	*	-3	-37,5
20 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
22 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
unter 25 Jahre	7	77,8	5	*	11	84,6	10	*	-4	-36,4
25 Jahre und älter	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	3	33,3	3	-	5	38,5	5	-	-2	-40,0
Realschulabschluss	*	*	*	-	4	30,8	3	*	-3	-75,0
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	4	44,4	*	*	*	*	*	-	*	*
Keine Angabe	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	4	44,4	3	*	6	46,2	5	*	-2	-33,3
Berufsbildende Schulen	*	*	*	-	5	38,5	5	-	-4	-80,0
Hochschulen und Akademien	3	33,3	*	*	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	6	66,7	5	*	8	61,5	7	*	-2	-25,0
in den Vorjahren	3	33,3	*	*	3	23,1	3	-	-	-
davon im Vorjahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
in früheren Jahren	3	33,3	*	*	3	23,1	3	-	-	-
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-



3.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Kreis Mittelsachsen

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	7	100,0	5	*	*	*	*	-	6	600,0
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
19 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 20 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
20 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 Jahre	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
22 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	3	42,9	*	*	*	*	*	-	*	*
25 Jahre und älter	4	57,1	3	*	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	3	42,9	*	*	-	-	-	-	-	-
Realschulabschluss	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	3	42,9	*	*	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	4	57,1	3	*	-	-	-	-	-	-
Berufsbildende Schulen	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulen und Akademien	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
in den Vorjahren	5	71,4	3	*	-	-	-	-	-	-
davon im Vorjahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
in früheren Jahren	5	71,4	3	*	-	-	-	-	-	-
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungssuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

Kreis Mittelsachsen
2017 / 2018
September 2018

Merkmale	Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsja hre	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr					Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsja hre	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr				
			insgesamt	davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr						insgesamt	davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr			
				einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversor gte Bewerber				insgesamt	einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
absolut							Anzahl in % von Zeile 1							
Insgesamt	1.823	527	494	208	121	119	46	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Geschlecht														
Männlich	1.095	310	289	122	69	73	25	60,1	58,8	58,5	58,7	57,0	61,3	54,4
Weiblich	728	217	205	86	52	46	21	39,9	41,2	41,5	41,4	43,0	38,7	45,7
Alter														
15 Jahre und jünger	31	-	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	521	25	25	3	7	14	*	28,6	4,7	5,1	1,4	5,8	11,8	*
17 Jahre	481	78	78	31	15	32	-	26,4	14,8	15,8	14,9	12,4	26,9	-
18 Jahre	281	128	128	73	33	18	4	15,4	24,3	25,9	35,1	27,3	15,1	8,7
19 Jahre	175	105	102	49	23	19	11	9,6	19,9	20,7	23,6	19,0	16,0	23,9
unter 20 Jahre	1.489	336	333	156	78	83	16	81,7	63,8	67,4	75,0	64,5	69,8	34,8
20 Jahre	98	59	49	16	13	14	6	5,4	11,2	9,9	7,7	10,7	11,8	13,0
21 Jahre	69	34	27	9	5	6	7	3,8	6,5	5,5	4,3	4,1	5,0	15,2
22 Jahre	48	32	26	6	9	7	4	2,6	6,1	5,3	2,9	7,4	5,9	8,7
23 Jahre	35	20	17	4	7	4	*	1,9	3,8	3,4	1,9	5,8	3,4	*
24 Jahre	19	14	13	6	3	*	*	1,0	2,7	2,6	2,9	2,5	*	*
unter 25 Jahre	1.758	495	465	197	115	116	37	96,4	93,9	94,1	94,7	95,0	97,5	80,4
25 Jahre und älter	65	32	29	11	6	3	9	3,6	6,1	5,9	5,3	5,0	2,5	19,6
Nationalität														
Deutsche	1.747	510	478	206	117	110	45	95,8	96,8	96,8	99,0	96,7	92,4	97,8
Ausländer	74	17	16	*	4	9	*	4,1	3,2	3,2	*	3,3	7,6	*
darunter Türken	*	-	-	-	-	-	-	*	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen														
Schwerbehinderte Menschen	38	22	22	20	-	*	*	2,1	4,2	4,5	9,6	-	*	*
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	252	142	137	101	16	14	6	13,8	26,9	27,7	48,6	13,2	11,8	13,0
Schulabschluss														
Ohne Hauptschulabschluss	45	26	24	21	-	*	*	2,5	4,9	4,9	10,1	-	*	*
Hauptschulabschluss	504	205	190	86	54	41	9	27,7	38,9	38,5	41,4	44,6	34,5	19,6
Realschulabschluss	887	165	157	56	36	48	17	48,7	31,3	31,8	26,9	29,8	40,3	37,0
Fachhochschulreife	77	19	19	*	13	3	*	4,2	3,6	3,9	*	10,7	2,5	*
Allgemeine Hochschulreife	192	41	38	5	10	10	13	10,5	7,8	7,7	2,4	8,3	8,4	28,3
Keine Angabe	118	71	66	39	8	16	3	6,5	13,5	13,4	18,8	6,6	13,5	6,5
Besuchte Schule														
Allgemeinbildende Schulen	1.231	255	241	118	51	60	12	67,5	48,4	48,8	56,7	42,2	50,4	26,1
Berufsbildende Schulen	504	242	223	88	63	50	22	27,7	45,9	45,1	42,3	52,1	42,0	47,8
Hochschulen und Akademien	69	21	21	-	5	6	10	3,8	4,0	4,3	-	4,1	5,0	21,7
Keine Angabe	15	6	6	*	-	3	*	0,8	1,1	1,2	*	-	2,5	*
Schulentlassjahr														
im Berichtsjahr	1.183	107	105	9	46	45	5	64,9	20,3	21,3	4,3	38,0	37,8	10,9
in den Vorjahren	635	418	387	199	75	73	40	34,8	79,3	78,3	95,7	62,0	61,3	87,0
davon im Vorjahr	259	154	153	71	26	36	20	14,2	29,2	31,0	34,1	21,5	30,3	43,5
in früheren Jahren	376	264	234	128	49	37	20	20,6	50,1	47,4	61,5	40,5	31,1	43,5
keine Angabe/k. Zuord. möglich	5	*	*	-	-	*	*	0,3	*	*	-	-	*	*



5. Status der Ausbildungssuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren¹

Kreis Mittelsachsen

2017 / 2018

September 2018

Berichts- monat	Status der Ausbildungssuche zum 30.9. im Berichtsjahr	Bewerber			davon(Sp. 3): zuletzt ...									
		insgesamt	darunter in mind. einem der letzten 5 Berichtsjahre	darunter Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr	Bewerber 1 Jahr vor Berichtsjahr	davon: Status im damaligen Berichtsjahr				Bewerber 2 Jahre vor Berichtsjahr	davon: Status im damaligen Berichtsjahr			
						einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	unversorgte Bewerber		einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	unversorgte Bewerber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Sep 2016	Insgesamt	1.623	502	462	396	194	102	80	20	66	37	19	10	x
	einmündende Bewerber	989	202	189	160	53	57	39	11	29	20	9	x	x
	andere ehemalige Bewerber	438	193	169	137	59	37	32	9	32	13	9	10	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	169 27	101 6	99 5	94 5	80 *	5 3	9 x	x x	5 x	4 x	* x	x x	x x
Sep 2017	Insgesamt	1.798	438	409	353	122	106	98	27	56	23	26	7	x
	einmündende Bewerber	1.139	199	185	156	45	59	42	10	29	14	14	*	x
	andere ehemalige Bewerber	444	169	157	141	52	38	36	15	16	5	6	5	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	167 48	51 19	50 17	47 9	22 3	6 3	18 *	* *	3 8	* 3	* 4	* *	x *
Sep 2018	Insgesamt	1.823	527	494	419	175	87	111	46	75	33	34	8	x
	einmündende Bewerber	1.176	245	226	193	52	53	64	24	33	12	20	*	x
	andere ehemalige Bewerber	460	192	179	153	73	29	33	18	26	12	9	5	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	130 57	66 24	66 23	53 20	43 7	4 *	5 9	* 3	13 3	8 *	3 *	* x	x x
Anteil in % von Spalte 1														
Sep 2016	Insgesamt	100,0	30,9	28,5	24,4	11,9	6,3	4,9	1,2	4,1	2,3	1,2	0,6	x
	einmündende Bewerber	100,0	20,4	19,1	16,2	5,4	5,8	3,9	1,1	2,9	2,0	0,9	x	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	44,1	38,6	31,3	13,5	8,4	7,3	2,0	7,3	3,0	2,0	2,3	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0 100,0	59,8 22,2	58,6 18,5	55,6 18,5	47,3 7,4	3,0 11,1	5,3 x	x x	3,0 x	2,4 x	0,6 x	x x	x x
Sep 2017	Insgesamt	100,0	24,4	22,8	19,6	6,8	5,9	5,5	1,5	3,1	1,3	1,5	0,4	x
	einmündende Bewerber	100,0	17,5	16,2	13,7	4,0	5,2	3,7	0,9	2,5	1,2	1,2	8,8	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	38,1	35,4	31,8	11,7	8,6	8,1	3,4	3,6	1,1	1,4	1,1	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0 100,0	30,5 39,6	29,9 35,4	28,1 18,8	13,2 6,3	3,6 6,3	10,8 4,2	0,6 2,1	1,8 16,7	0,6 6,3	1,2 8,3	x 2,1	x x
Sep 2018	Insgesamt	100,0	28,9	27,1	23,0	9,6	4,8	6,1	2,5	4,1	1,8	1,9	0,4	x
	einmündende Bewerber	100,0	20,8	19,2	16,4	4,4	4,5	5,4	2,0	2,8	1,0	1,7	8,5	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	41,7	38,9	33,3	15,9	6,3	7,2	3,9	5,7	2,6	2,0	1,1	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0 100,0	50,8 42,1	50,8 40,4	40,8 35,1	33,1 12,3	3,1 1,8	3,9 15,8	0,8 5,3	10,0 5,3	6,2 1,8	2,3 3,5	1,5 x	x x

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Mittelsachsen

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	1.823	1,4	57	18,8	1.672	-0,4	184	19,5	0,92	0,93	3,23	3,21
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	115	-7,3	*	*	65	-27,0	4	0,0	0,57	0,72	2,00	1,33
111 Landwirtschaft	44	-15,4	-	-	20	-25,9	*	*	0,45	0,52	0,00	0,50
112 Tierwirtschaft	9	28,6	*	*	14	-26,3	*	*	1,56	2,71	1,00	0,00
113 Pferdewirtschaft	4	-50,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
114 Fischwirtschaft	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
115 Tierpflege	15	87,5	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
117 Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	6	-40,0	-	-	9	-40,0	-	-	1,50	1,50	0,00	0,00
121 Gartenbau	31	-6,1	-	-	20	-16,7	-	-	0,65	0,73	0,00	0,00
122 Floristik	5	-16,7	-	-	*	*	-	-	0,40	0,67	0,00	0,00
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	564	-0,9	14	75,0	658	-9,1	66	-20,5	1,17	1,27	4,71	10,38
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	*	*	*	*	0,00	0,00	0,00	0,00
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	3	200,0	-	-	5	-37,5	-	-	1,67	8,00	0,00	0,00
213 Industrielle Glasherstell., -verarbeitung	*	*	-	-	3	0,0	-	-	3,00	1,50	0,00	0,00
214 Industrielle Keramikherstell., -verarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
221 Kunststoff-, Kautschukherstell., -verarbeit	-	-	-	-	10	25,0	-	-	0,00	2,67	0,00	0,00
222 Farb- und Lacktechnik	10	25,0	*	*	*	*	-	-	0,20	1,63	0,00	0,00
223 Holzbe- und -verarbeitung	48	-5,9	*	*	29	-23,7	*	*	0,60	0,75	1,00	3,00
231 Papier- und Verpackungstechnik	4	100,0	-	-	14	-6,7	*	*	3,50	7,50	0,00	0,00
232 Technische Mediengestaltung	25	38,9	*	*	10	100,0	-	-	0,40	0,28	0,00	0,00
233 Fototechnik und Fotografie	4	33,3	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
234 Drucktechnik, -weiterverarb., Buchbinderei	9	125,0	-	-	13	-31,6	*	*	1,44	4,75	0,00	0,00
241 Metallherzeugung	7	-56,3	-	-	13	-48,0	3	200,0	1,86	1,56	0,00	0,00
242 Metallbearbeitung	29	3,6	*	*	58	28,9	5	-28,6	2,00	1,61	5,00	0,00
243 Metalloberflächenbehandlung	*	*	-	-	22	29,4	7	40,0	22,00	5,67	0,00	0,00
244 Metallbau und Schweißtechnik	39	-4,9	-	-	42	-38,2	3	0,0	1,08	1,66	0,00	0,00
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	7	0,0	-	-	19	11,8	3	50,0	2,71	2,43	0,00	0,00
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	47	-11,3	*	*	83	16,9	17	-5,6	1,77	1,34	17,00	18,00
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	149	12,9	4	100,0	62	-25,3	8	166,7	0,42	0,63	2,00	1,50
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	38	46,2	-	-	52	-14,8	*	*	1,37	2,35	0,00	0,00
262 Energietechnik	27	3,8	*	*	94	10,6	10	-56,5	3,48	3,27	10,00	0,00
263 Elektrotechnik	29	-3,3	-	-	21	10,5	-	-	0,72	0,63	0,00	0,00
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	12	-7,7	-	-	13	225,0	-	-	1,08	0,31	0,00	0,00
273 Technische Produktionsplanung, -steuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
281 Textiltechnik und -produktion	4	-20,0	-	-	6	-14,3	*	*	1,50	1,40	0,00	0,00
282 Textilverarbeitung	*	*	-	-	5	25,0	-	-	2,50	1,00	0,00	0,00
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	*	*	-	-	*	*	-	-	2,00	0,00	0,00	0,00
291 Getränkeherstellung	*	*	-	-	3	50,0	-	-	3,00	2,00	0,00	0,00
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	23	-34,3	*	*	37	-33,9	-	-	1,61	1,60	0,00	7,00
293 Speisenzubereitung	44	-22,8	*	*	38	-13,6	3	50,0	0,86	0,77	3,00	0,00
3 Bau-, Architektur-, Vermessung, Gebäudetechn.	131	0,0	*	*	143	5,2	12	-14,3	1,09	1,04	6,00	7,00
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
312 Vermessung und Kartografie	3	-57,1	-	-	*	*	-	-	0,33	0,14	0,00	0,00
321 Hochbau	24	-29,4	*	*	48	9,1	5	-28,6	2,00	1,29	5,00	7,00
322 Tiefbau	23	27,8	-	-	11	10,0	-	-	0,48	0,56	0,00	0,00

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Mittelsachsen

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
331 Bodenverlegung	*	*	-	-	5	0,0	-	-	2,50	1,67	0,00	0,00
332 Maler.,Stuckat.,Bauwerksabd.,Bautenschutz	21	-36,4	-	-	17	-22,7	*	*	0,81	0,67	0,00	2,00
333 Aus-,Trocknenbau.Iso.Zimmer.Glas.Roll.bau	12	71,4	*	*	12	71,4	-	-	1,00	1,00	0,00	0,00
341 Gebäudetechnik	11	37,5	-	-	6	50,0	-	-	0,55	0,50	0,00	0,00
342 Klempnerei,Sanitär,Heizung,Klimatechnik	20	53,8	-	-	33	17,9	6	100,0	1,65	2,15	0,00	0,00
343 Ver- und Entsorgung	14	75,0	-	-	10	-33,3	-	-	0,71	1,88	0,00	0,00
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	87	8,8	9	50,0	51	41,7	7	0,0	0,59	0,45	0,78	1,17
412 Biologie	3	-40,0	-	-	*	*	-	-	0,67	0,20	0,00	0,00
413 Chemie	25	-7,4	*	*	12	9,1	-	-	0,48	0,41	0,00	0,00
414 Physik	6	20,0	-	-	20	53,9	5	-16,7	3,33	2,60	0,00	0,00
422 Umweltschutztechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
431 Informatik	21	50,0	*	*	9	50,0	*	*	0,43	0,43	0,50	1,00
432 IT-Systemanalyse,Anwenderber,IT-Vertrieb	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,50	0,00	0,00
434 Softwareentwicklung und Programmierung	32	28,0	5	66,7	8	166,7	*	*	0,25	0,12	0,20	0,00
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	150	-3,8	3	50,0	172	12,4	26	160,0	1,15	0,98	8,67	5,00
512 Überwachung,WartungVerkehrsinfrastruktur	14	75,0	-	-	3	0,0	-	-	0,21	0,38	0,00	0,00
513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	87	-15,5	*	*	105	9,4	17	70,0	1,21	0,93	17,00	10,00
514 Servicekräfte im Personenverkehr	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	10	42,9	*	*	22	57,1	5	0,0	2,20	2,00	5,00	0,00
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	23	35,3	-	-	32	3,2	-	-	1,39	1,82	0,00	0,00
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	3	50,0	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
525 Bau- und Transportgeräteführung	4	-42,9	-	-	5	25,0	*	*	1,25	0,57	0,00	0,00
531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeitssicherh.	7	-12,5	-	-	*	*	-	-	0,14	0,13	0,00	0,00
533 Gewerbe,Gesundheitsaufsicht,Desinfektion	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
541 Reinigung	-	-	-	-	4	0,0	*	*	0,00	2,00	0,00	0,00
6 Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	355	3,5	12	20,0	336	11,6	41	156,3	0,95	0,88	3,42	1,60
611 Einkauf und Vertrieb	9	0,0	*	*	*	*	-	-	0,11	0,00	0,00	0,00
612 Handel	17	142,9	-	-	54	28,6	4	0,0	3,18	6,00	0,00	0,00
613 Immobilienwirtschaft,Facility-Management	13	18,2	*	*	-	-	-	-	0,00	0,09	0,00	0,00
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	231	10,0	9	50,0	201	42,6	23	187,5	0,87	0,67	2,56	1,33
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	19	-9,5	-	-	3	-62,5	*	*	0,16	0,38	0,00	0,00
623 Verkauf von Lebensmitteln	4	-55,6	-	-	27	-38,6	5	66,7	6,75	4,89	0,00	0,00
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	10	150,0	-	-	4	-20,0	-	-	0,40	1,25	0,00	0,00
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	*	*	-	-	*	*	-	-	0,50	0,00	0,00	0,00
631 Tourismus und Sport	16	-33,3	-	-	8	-27,3	*	*	0,50	0,46	0,00	0,00
632 Hotellerie	17	0,0	-	-	7	-46,2	-	-	0,41	0,76	0,00	0,00
633 Gastronomie	16	-33,3	*	*	30	-16,7	7	40,0	1,88	1,50	7,00	0,00
634 Veranstaltungsservice, -management	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	226	-2,6	9	0,0	156	-5,5	22	57,1	0,69	0,71	2,44	1,56
713 Unternehmensorganisation und -strategie	27	-32,5	3	0,0	52	-3,7	11	37,5	1,93	1,35	3,67	2,67
714 Büro und Sekretariat	96	28,0	*	*	58	11,5	6	100,0	0,60	0,69	3,00	3,00
715 Personalwesen und -dienstleistung	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	12	-29,4	*	*	20	-28,6	3	0,0	1,67	1,65	3,00	1,50
723 Steuerberatung	7	40,0	-	-	10	0,0	*	*	1,43	2,00	0,00	0,00

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Mittelsachsen

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	5	150,0	-	-	*	*	-	-	0,20	0,50	0,00	0,00
732 Verwaltung	72	-13,3	3	0,0	14	-17,7	-	-	0,19	0,20	0,00	0,00
733 Medien-Dokumentations-Informationsdienst	5	0,0	-	-	*	*	-	-	0,20	0,60	0,00	0,00
8 Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	152	19,7	3	-25,0	76	16,9	6	0,0	0,50	0,51	2,00	1,50
811 Arzt- und Praxishilfe	52	18,2	-	-	21	50,0	-	-	0,40	0,32	0,00	0,00
813 Gesundh.,Krankenpfl.,Rettungsd.Geburtsh.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
823 Körperpflege	40	-9,1	*	*	21	5,0	5	66,7	0,53	0,45	5,00	1,50
824 Bestattungswesen	*	*	-	-	*	*	-	-	0,50	0,00	0,00	0,00
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	31	29,2	-	-	22	4,8	*	*	0,71	0,88	0,00	0,00
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspfl.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	27	125,0	*	*	11	10,0	-	-	0,41	0,83	0,00	0,00
842 Lehrt.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	43	19,4	3	-25,0	15	50,0	-	-	0,35	0,28	0,00	0,00
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
921 Werbung und Marketing	6	100,0	*	*	4	0,0	-	-	0,67	1,33	0,00	0,00
923 Verlags- und Medienwirtschaft	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	19	26,7	*	*	9	200,0	-	-	0,47	0,20	0,00	0,00
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	0,25	0,00	0,00
934 Kunsthandwerkli. Keramik-, Glasgestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,67	0,00	0,00
936 Musikinstrumentenbau	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	11	22,2	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00

**6.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Mittelsachsen

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen	1.672	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	102	6,1
Verkäufer/in	85	5,1
Fachkraft - Lagerlogistik	68	4,1
Zerspanungsmechaniker/in	52	3,1
Kaufmann/-frau - Büromanagement	50	3,0
Industriemechaniker/in	49	2,9
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	49	2,9
Mechatroniker/in	47	2,8
Industriekaufmann/-frau	47	2,8
Elektroniker/in für Betriebstechnik	36	2,2
übrige Berufe	1.087	65,0
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber	1.823	100,0
Verkäufer/in	121	6,6
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	94	5,2
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	86	4,7
Kaufmann/-frau - Büromanagement	81	4,4
Fachlagerist/in	46	2,5
Verwaltungsfachangest.- Kommunalverwalt.	38	2,1
Friseur/in	34	1,9
Mechatroniker/in	33	1,8
Landwirt/in	31	1,7
Industriemechaniker/in	31	1,7
übrige Berufe	1.228	67,4
männlich	1.095	100,0
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	87	8,0
Fachlagerist/in	44	4,0
Verkäufer/in	41	3,7
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	36	3,3
Industriemechaniker/in	30	2,7
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	30	2,7
Mechatroniker/in	28	2,6
Landwirt/in	24	2,2
Zerspanungsmechaniker/in	22	2,0
Tischler/in	21	1,9
übrige Berufe	732	66,9
weiblich	728	100,0
Verkäufer/in	80	11,0
Kaufmann/-frau - Büromanagement	61	8,4
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	50	6,9
Medizinische/r Fachangestellte/r	30	4,1
Friseur/in	30	4,1
Verwaltungsfachangest.- Kommunalverwalt.	29	4,0
Fachprakt. Hauswirtsch. (§66BBiG/§42mHwO)	23	3,2
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	17	2,3
Sozialvers.fachang. - allg. Krankenvers.	16	2,2
Med.gest.Digit.u.Print - Gest. u. Techn.	14	1,9
übrige Berufe	378	51,9

**6.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. insgesamt und unbesetzte Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Mittelsachsen

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	184	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	11	6,0
Verkäufer/in	11	6,0
Industriekaufmann/-frau	11	6,0
Fachkraft - Lagerlogistik	10	5,4
Industriemechaniker/in	9	4,9
Verfahrensmech. - Beschichtungstechnik	7	3,8
Fachlagerist/in	7	3,8
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	6	3,3
Kaufmann/-frau - Büromanagement	6	3,3
Zerspanungsmechaniker/in	5	2,7
übrige Berufe	101	54,9
unversorgte Bewerber noch ohne Alternative zum 30.9.	57	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	7	12,3
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	5	8,8
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	3	5,3
Industriekaufmann/-frau	3	5,3
Tierwirt/in - Rinderhaltung	*	*
Fahrzeuglackierer/in	*	*
Fachinformatiker/in - Systemintegration	*	*
Verkäufer/in	*	*
Kaufmann/-frau - Büromanagement	*	*
Fachprakt. Hauswirtsch.(§66BBiG/§42mHwO)	*	*
übrige Berufe	27	47,4
männlich	33	100,0
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	4	12,1
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	3	9,1
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	3	9,1
Fachinformatiker/in - Systemintegration	*	*
Industriekaufmann/-frau	*	*
Fahrzeuglackierer/in	*	*
Tischler/in	*	*
Med.gest.Digit.u.Print - Gest. u. Techn.	*	*
Zerspanungsmechaniker/in	*	*
Industriemechaniker/in	*	*
übrige Berufe	14	42,4
weiblich	24	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	4	16,7
Tierwirt/in - Rinderhaltung	*	*
Kaufmann/-frau - Büromanagement	*	*
Fachprakt. Hauswirtsch.(§66BBiG/§42mHwO)	*	*
Fahrzeuglackierer/in	*	*
Fotograf/in	*	*
Konditor/in	*	*
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	*	*
Verkäufer/in	*	*
Restaurantfachmann/frau	*	*
übrige Berufe	8	33,3

Methodische Hinweise und Definitionen

Aktuelle Informationen

Ausweis des vom Arbeitgeber erwarteten Schulabschlusses

Ab Berichtsmonat September 2017 weist die Berufsausbildungsstellen-Statistik den erwarteten Schulabschluss aus. Das Merkmal gibt Auskunft darüber, welchen Schulabschluss ein Arbeitgeber für eine bestimmte Ausbildungsstelle (mindestens) erwartet (Ohne Hauptschulabschluss, Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife, nicht relevant, Keine Angabe). Somit können der erwartete Schulabschluss für Berufsausbildungsstellen und der erreichten/angestrebte Schulabschluss der Bewerber verglichen werden, s. unten stehende Tabelle. Detailliertere Informationen hierzu bzw. zu weiteren Neuerungen der Berufsausbildungsstellen-Statistik ab 2018 finden sich im Methodenbericht [Weiterentwicklung der Berufsausbildungsstellen-Statistik Mai 2017](#)).

Betriebliche Berufsausbildungsstellen nach erwartetem Schulabschluss und Bewerber nach erreichtem Schulabschluss (Sep. 2017; Deutschland)

Merkmal	Insgesamt	Ohne Hauptschulabschluss	Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife	nicht relevant / keine Angabe
Betriebliche Berufsausbildungsstellen							
gemeldet absolut	521.870	471	263.340	192.285	37.394	8.062	20.318
in %	100	0,1	50,5	36,8	7,2	1,5	3,9
unbesetzt absolut	48.937	84	29.987	12.103	3.595	455	2.713
in %	100	0,2	61,3	24,7	7,3	0,9	5,5
Bewerber							
gemeldet absolut	547.824	8.805	143.793	221.078	75.377	75.162	23.609
in %	100	1,6	26,2	40,4	13,8	13,7	4,3
unversorgt absolut	23.712	685	6.504	7.908	3.498	3.728	1.389
in %	100	2,9	27,4	33,4	14,8	15,7	5,9
Bewerber, die den jeweiligen oder einen höheren Schulabschluss aufweisen							
gemeldet	-	547.824	515.410	371.617	150.539	75.162	-
unversorgt	-	2.074	21.638	15.134	7.226	3.728	-
Berufsausbildungsstellen, die den jeweiligen oder einen niedrigeren Schulabschluss erwarten oder für die ein Schulabschluss nicht relevant ist.							
gemeldet	-	20.789	284.129	476.414	513.808	521.870	-
unbesetzt	-	2.797	32.784	44.887	48.482	48.937	-

Da der erwartete Schulabschluss für eine Stelle meist als Mindestanforderung des Arbeitgebers zu verstehen ist, können sich auf Ausbildungsstellen neben Bewerbern mit genau diesem Abschluss auch Bewerber mit höherem Abschluss bewerben (z. B. auf Stellen, die einen Hauptschulabschluss erwarten, auch Bewerber mit Realschulabschluss, Fachhochschul- oder Hochschulreife). Die Nachfrageseite besteht somit aus den Bewerbern mit genau dem erwarteten oder mit höherem Abschluss. Die entsprechende Angebotsseite setzt sich zusammen aus allen Berufsausbildungsstellen, die genau den jeweiligen Abschluss erwarten oder einen niedrigeren. Ein Beispiel: im Berichtsjahr 2016/17 hatten 371.617 gemeldete Bewerber mindestens einen Realschulabschluss. Ihnen standen 476.414 Berufsausbildungsstellen gegenüber, die höchstens einen Realschulabschluss erwarteten.

Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen

Die Statistik über Bewerber für Berufsausbildungsstellen weist ab Berichtsjahresende 2016/2017 Informationen zur Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen aus, für die ansonsten kein Verbleib bekannt ist.

Für die Bewerber ohne Angabe eines Verbleibs wird in der Tabelle 2.1 die Anzahl bzw. der Anteil derjenigen ausgewiesen, die zum Stichtag arbeitslos gemeldet waren. Hierzu gehören andere ehemalige Bewerber, also Personen, die ihre Ausbildungssuche bereits beendet haben, und unversorgte Bewerber, die – ebenfalls ohne Verbleibsinformationen – weiterhin nach einer Ausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz suchen.

Die Information über die Arbeitslosigkeit wird aus der Arbeitsmarktstatistik jeweils zum Stichtag der Bewerberstatistik aus der Arbeitsmarktstatistik ermittelt; es gelten die dort genannten Erhebungs- und Datenverarbeitungsregeln (vgl. [Glossar Arbeitsmarktstatistik](#) sowie [Qualitätsbericht Arbeitsmarktstatistik](#)).

Die Berichterstattung über die Arbeitslosigkeit von Bewerbern ohne Angabe eines Verbleibs erfolgt am Berichtsjahresende und über den Zeitraum der Nachvermittlung (Oktober - Dezember). Außerhalb dieses Zeitraums wird das Merkmal nicht ausgewiesen. Für nahezu 50 % der anderen ehemaligen Bewerber, die den Kontakt zur Arbeitsagentur oder zum Jobcenter ohne weitere Informationen beendet haben, liegt in den Prozessdaten keine ausbildungsbezogene Verbleibsinformation vor. Nunmehr lässt sich ein Viertel dieser Bewerber – etwa 10 % aller anderen ehemaligen Bewerber – als arbeitslos am Stichtag identifizieren. Unter den unversorgten Bewerbern liegt der Anteil der am Stichtag Arbeitslosen noch deutlich höher, nämlich bei etwa einem Drittel. Der Anteil zeigt, in welchem Ausmaß diese Personen Mehrfachoptionen bei der Beschäftigungssuche nutzen, also Arbeit oder Ausbildung suchen und arbeitslos sind.

Berichtsjahr 2016/2017**Bewerber für Berufsausbildungsstellen – Statistische Neuordnung der Versorgungsrelevanz von Maßnahmen und Praktika**

Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden als versorgt gezählt, wenn sie eine Berufsausbildung oder eine Alternative zu einer Berufsausbildung aufweisen. Zu den Alternativen zählen u. a. bestimmte arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Praktika. Ab dem Berichtsjahr 2016/2017 zählen nur noch diejenigen Maßnahmen als versorgungsrelevant, die

- einen Bildungscharakter aufweisen, indem sie die Chancen des Bewerbers auf dem Ausbildungsmarkt erhöhen oder
- auf eine Ausbildung vorbereiten oder
- eine Ausbildung ersetzen oder
- das Ziel eines Berufsabschlusses haben.

Bei Maßnahmen, die nicht das Ziel eines Berufsabschlusses aufweisen, muss eine Teilnahme von mindestens sechs Monaten vorliegen, damit die Maßnahmen als versorgungsrelevant berücksichtigt werden. Bei Praktika gilt ebenfalls eine Mindestdauer von sechs Monaten für die Zählung als Versorgungstatbestand.

Die Änderung erfolgt für die Daten ab dem 1. Oktober 2016, rückwirkende Datenänderungen werden nicht vorgenommen. Bei einer simulierten Anwendung der Änderung für das Ausbildungsjahr 2015/2016 ergibt sich zum Berichtsjahresende (September 2016) eine Zunahme um ca. 1.100 unversorgte Bewerber, die bislang als Bewerber mit Alternative berücksichtigt wurden. Des weiteren ergeben sich geringfügige Verschiebungen bei dem Verbleib von geförderten zu ungeförderten Berufsausbildungen. Die Gesamtzahl der Bewerber und weitere Merkmale sind von der Änderung nicht betroffen.

Allgemeines

Sowohl die Agenturen für Arbeit (AA) als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen (JC gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (JC zKT) haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Die Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass der Einschaltungsgrad (gemeldete Ausbildungsstellen und gemeldete Bewerber) gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage sehr hoch ist. Ein nicht quantifizierbarer Teil der Inanspruchnahme durch Arbeitgeber und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage¹⁾ nicht möglich.

Die Arbeitsverfahren bei den Trägern der Ausbildungsstellenvermittlung sind darauf ausgerichtet, bis zum 30. September möglichst für alle Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle zu erreichen oder eine Klärung des Vorhandenseins einer Alternative zur Berufsausbildung herbeizuführen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerber fortgesetzt.

Definitionen**Berichtsjahr**

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres. Um alle Bewerber und Berufsausbildungsstellen, die während eines Berichtsjahres bei den AA und JC gemeldet waren, abzubilden, werden Bewerber und Berufsausbildungsstellen jeweils kumuliert seit Beginn des Berichtsjahres ausgewiesen. Das bedeutet, jeder Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die mindestens einmal während des Berichtsjahres gemeldet war, bleibt statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag längst beendet wurde.

[1] Gesamtangebot: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, noch unbesetzten Ausbildungsstellen

Gesamtnachfrage: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, unversorgten Bewerber.



Bewerber

Personenbezogene Ausdrücke wie „Bewerber“ bezeichnen Personen beiderlei Geschlechts. Differenzierungen nach dem Geschlecht werden durch die Attribute „weiblich“ oder „männlich“ kenntlich gemacht.

Als Bewerber für Berufsausbildungsstellen zählen diejenigen gemeldeten Personen, die im Berichtsjahr individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzung dafür gegeben ist. Hierzu zählen auch Bewerber für eine Berufsausbildungsstelle in einem Berufsbildungswerk oder in einer sonstigen Einrichtung, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen durchführt.

Zu den Bewerbern für Berufsausbildungsstellen rechnen auch solche Jugendliche, die für eine Berufsausbildung im dualen System vorgemerkt wurden, sich aber im Zuge ihres individuellen Berufswahlprozesses im Laufe des Berichtsjahres aus unterschiedlichen Gründen für andere Ausbildungs-/Bildungsalternativen – wie z. B. Schulbildung, Studium, Aufnahme einer Berufsausbildung außerhalb des dualen Systems oder auch eine Beschäftigung – entscheiden. Unter den gemeldeten Bewerbern befinden sich auch Personen, die die Schule nicht im laufenden Berichtsjahr, sondern im Vorjahr oder in früheren Jahren verlassen haben und somit zusätzlich zum Nachfragepotential des aktuellen Schulentlassjahres eine Ausbildung aufnehmen wollen.

Folgende Statusgruppen zur Ausbildungsuche werden unterschieden:

Als einmündender Bewerber wird berücksichtigt, wer im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung aufnimmt. Andere ehemalige Bewerber haben keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungsuche nachgefragt, ohne dass der Grund explizit bekannt ist. Wird die Ausbildungsuche fortgesetzt, obwohl der Bewerber bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung hat, wird dieser Kunde der Gruppe Bewerber mit Alternative zum 30.09. zugeordnet. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung Jugendlicher oder freiwillige soziale Dienste.

Zu den unversorgten Bewerbern rechnen Kunden, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine andere Alternative zum 30.09. bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen laufen.

Berufsausbildungsstellen

Als Berufsausbildungsstellen zählen alle mit einem Auftrag zur Vermittlung gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG, einschließlich der Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen (§ 102 SGB III) durchführen. Als betriebliche Berufsausbildungsstellen zählen gemeldete Berufsausbildungsstellen abzüglich Berufsausbildungsstellen in außerbetrieblichen Einrichtungen, abzüglich Berufsausbildungsstellen für Rehabilitanden mit Ausnahme der nach § 241 Abs. 2 SGB III geförderten Ausbildungsstellen.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten Stichtag (Mitte des Monats am allgemeinen Stichtag der Arbeitslosenstatistik) aufbereitet. Ausnahme ist der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der 30. September. Für AA und JC gE werden die bis einschließlich zu diesem Tag gelieferten Daten berücksichtigt. Bei den JC zKT wird für das Berichtsjahresende auch die Datenlieferung zum Stichtag Oktober einbezogen, um Informationen berücksichtigen zu können, die zwischen dem regulären Zähltag Mitte September und dem 30. September erfasst wurden. Ergänzende Informationen finden Sie im Methodenbericht "Einheitlicher Datenstand zum Berichtsjahreswechsel und Revision der Ergebnisse zum Ende des Berichtsjahres 2008/2009"

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Historie

Die regionale Zuordnung von Berufsausbildungsstellen erfolgt bis zum Berichtsjahr 2004/2005 nach dem Ort der betreuenden Dienststelle, ab 2005/2006 nach dem Arbeitsort. Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden ab September 2003 nach dem Wohnort ausgewertet. Ab dem Berichtsjahr 2006/2007 wird für Bewerber ein differenzierter Status (der Ausbildungsuche) verarbeitet (bis 2005/2006: „nicht vermittelte Bewerber“). Ab dem Berichtsjahr 2007/2008 erfolgt eine tagesgenaue Erfassung von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und ihren Eigenschaften. Ab dem Berichtsjahr 2008/2009 werden in den Statistiken zu Bewerbern für Berufsausbildungsstellen die durch Addition ermittelten Gesamtergebnisse (einschließlich der Daten der JC zKT) publiziert. Eine alleinige Ausweisung der Ergebnisse aus den JC zKT ist aufgrund der kleinen Fallzahlen auf regionaler Ebene für den Ausbildungsstellenmarkt nicht repräsentativ.

Mit Beginn des Berichtsjahres 2015/2016 wird in den Statistiken über Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen die Neustrukturierung der berufskundlichen Gruppen berücksichtigt. Damit werden auch Ausbildungswege, die neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss ermöglichen („Abiturientenausbildungen“) zu den statistisch relevanten Ausbildungsberufen gezählt.

Einschränkungen wichtiger Merkmale

Die Einführung des operativen Vermittlungs- Beratungs- und Informationssystem der Bundesagentur für Arbeit (VerBIS) im Jahr 2006 ging mit konzeptionellen Änderungen einher. Die Dimensionen „Status der Ausbildungsuche“ sowie „Verbleibsart“ sind daher grundsätzlich nicht vergleichbar mit den entsprechenden Dimensionen der Berichtsjahre vor Oktober 2006. Eine Ausnahme bilden die „unversorgten Bewerber“ sowie die „einmündenden Bewerber“. Diese sind jeweils im Berichtsmonat September uneingeschränkt vergleichbar zu den entsprechenden Statusgruppen der Vorjahre.

Die tagesgenaue Berücksichtigung von Bewerberinformationen kann aus technischen Gründen erst ab Oktober 2007 erfolgen. Insofern sind die Ergebnisse des Berichtsjahres 2006/2007 nur mit leichten Einschränkungen vergleichbar mit den Ergebnissen ab Oktober 2007.

Die Gesamtsumme aus Daten der AA/JC gE und der JC zKT enthält in geringem Umfang Überschneidungen, d. h. Bewerber, die sowohl von AA/JC gE als auch von JC zKT bei der Ausbildungsstellensuche unterstützt und gemeldet wurden und im Gesamtergebnis doppelt nachgewiesen werden.

Solche Überschneidungen entstehen etwa in Folge des Eintretens von Hilfebedürftigkeit i. S. des SGB II, nachdem der Bewerber über eine AA eine Ausbildung suchte, bzw. umgekehrt bei Wegfall der Bedürftigkeit. Sie sind somit durchaus systemkonform. Anzahl und Struktur der Überschneidungen belegen die Richtigkeit der Einbeziehung in die Berichterstattung, ohne dass die Beurteilung des Gesamtangebotes nachhaltig eingeschränkt würde.

Ergänzende Informationen zu Überschneidungen bei den gemeldeten Bewerbern sowie bei JC zKT gemeldete unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind im Bericht „Analyse der Bewerber und Berufsausbildungsstellen“

http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_307948/Statischer-Content/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt.html

enthalten.

Die Angaben zu den Berufsausbildungsstellen enthalten keine Daten von JC zKT. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den JC zKT nur wenige ungefördernde Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den AA/JC gE erfasst sind. Deshalb wird der Bewerberzahl einschließlich JC zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne JC zKT gegenübergestellt. Auch auf regionaler Ebene tritt insoweit keine nennenswerte Verzerrung ein, wenn ausschließlich die bei den AA und JC gE gemeldeten Berufsausbildungsstellen verwendet werden. Dagegen würde eine Berücksichtigung nur der bei den AA und JC gE gemeldeten Bewerber zu ernsthaften Verfälschungen führen.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

- VJ Vorjahr
- nichts vorhanden (Zahlenwert genau Null)
- * Zahlenwerte kleiner 3 oder korrespondierende Werte
- 0 bzw. 0,0 mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann (weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle)
- . kein Nachweis vorhanden
- x Nachweis ist nicht sinnvoll
- () Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt?



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Migration](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.